|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Förderverein  „Lebens- und Wirtschaftsraum Fichtelgebirge e. V.“  c/o Pfauntsch & Dotzauer OHG  Ludwigstraße 29  95632 Wunsiedel  Sybille Kießling, Schriftführerin  Tel. 0151/20 99 49 44  E-Mail sybille.kiessling@foerderverein-fichtelgebirge.de | |  | |
|  |  | | Oktober 2014 |

**Der Fichtelgebirgsverführer: „Lebensart genießen – im Fichtelgebirge“**

Die Buchreihe „Lebensart genießen“ hat sich in Franken inzwischen einen guten Namen gemacht. Im Herbst 2014 bringt der Bamberger selekt Verlag einen Band über das Fichtelgebirge – über Landkreis- und Regierungsbezirksgrenzen hinweg – heraus. Bücher über die Region gibt es ja schon viele, aber „Lebensart genießen“ ist herzerfrischend neu. Es ist weniger ein „Führer“ im herkömmlichen Sinn, sondern geradezu ein „Verführer“, der zugleich beste Werbung für die Region verspricht. „Und das macht dieses Buch für Unternehmen bei der Fachkräftegewinnung ebenso interessant wie für Fichtelgebirgler und Touristen gleichermaßen“, stellt Thilo von Glass, Vorsitzender des Fördervereins „Lebens- und Wirtschaftsraum Fichtelgebirge e. V.“ fest.

Herausgeber Dr. Oliver van Essenberg meint: **„**Lebensart genießen - im Fichtelgebirge“ist das bislang umfangreichste und sicher auch überraschendste Werk aus der Reihe: 304 Seiten Tipps, Entdeckungen, faszinierende Eindrücke aus einer oft noch unterschätzten Region, die nostalgischen Charme, wegweisende Leistungen und Innovation in ganz besonderer Weise vereint. Alle Themen, die in „Lebensart genießen“ eine besondere Rolle spielen, sind hier in ausgezeichneter Qualität zu finden: Kulinarisches, Tischkultur, textiles Design, Nachhaltigkeit, Spitzenleistungen aus Kunst und Kultur, wunderbare Naturlandschaften, Sportmöglichkeiten in Hülle und Fülle...! Das Fichtelgebirge hat hier am meisten zu bieten.“

Gastbeiträge liefern u.a. Michael Lerchenberg, der Intendant der Luisenburg-Festspiele, Wilhelm Siemen, Leiter des Porzellanikons in Selb, die Food-Designerin Beate Roth, Karla Fohrbeck, die Initiatorin des Jean-Paul-Wegs, der Autor Eugen Gomringer, geistiger Vater des „Kunsthauses Rehau“ sowie Josef Schmidt, bekennender Fichtelgebirgler und Gründer des Schmidt Collegs.

Warum engagiert sich der Förderverein für dieses Buchprojekt? Was macht DIESES Buch über das Fichtelgebirge so besonders? „Das Image des Fichtelgebirges zu heben, die Präsentation der Region nach innen wie auch nach außen zu verbessern, das sind zentrale Ziele unseres Fördervereins. Wir sind davon überzeugt, dass die besondere Lebensqualität, die wir hier haben, vielen Einheimischen teilweise gar nicht bewusst ist und potenziellen Besuchern oder Zuzüglern auf vielfältige Art und Weise nahe gebracht werden sollte“, so Vorstandsmitglied Sybille Kießling. „Unsere Mitglieder Sina Hamzaoui und Dr. Armin Leppert haben uns auf die Buchreihe aufmerksam gemacht und den Kontakt zum Herausgeber Dr. Oliver van Essenberg hergestellt. Wir waren begeistert von dem ungewöhnlichen Konzept und Dr. Essenberg war begeistert vom Fichtelgebirge, eine gute Basis für die Zusammenarbeit!“  
  
Apropos „Arbeit“ –über zwei Jahre der Vorbereitung und intensiver Arbeit stecken in diesem Projekt. Die Projektgruppe, bestehend aus Sina Hamzaoui, Dr. Armin Leppert, Horst Martini von der Entwicklungsagentur wiwego, Ferdinand Reb, Leiter der Tourismuszentrale Fichtelgebirge und Sybille Kießling vom Förderverein war bei der Themenakquise aktiv, befragte alle Fichtelgebirgsgemeinden nach deren „Geheimtipps“, bezog andere Institutionen mit ein, arbeitete an der Finanzierung und bei der Öffentlichkeitsarbeit mit. „Wir sind dem Herausgeber Dr. Oliver van Essenberg sehr dankbar für die Möglichkeit, dieses Projekt aus der Region heraus aktiv mitzuentwickeln. Die Beiträge der Gastautoren aus der Region, die das Fichtelgebirge in seinen vielfältigen Facetten beschreiben, machen diesen „Fichtelgebirgsverführer“ so lebendig! Wir freuen uns, dass mit Manfred Jahreiß, ebenfalls ein Mitglied des Fördervereins, neben den Gastautoren auch ein renommierter Fotograf aus dem Fichtelgebirge mitgewirkt hat. Den Leser erwarten wunderbare Bilder in einem ansprechenden modernen Layout. Ebenso war uns wichtig, dass das Buch von einer regionalen Druckerei gedruckt wird – so entsteht Wertschöpfung in der Region“, so Sybille Kießling weiter.   
  
Besonders dankbar sind die Initiatoren Dr. Karl Döhler, Landrat des Landkreises Wunsiedel im Fichtelgebirge, für die sofortige Zusage der Unterstützung durch den Landkreis und die Entwicklungsagentur Fichtelgebirge wiwego. „Ebenso dankbar sind wir der Sparkasse Hochfranken, dem Lions-Club Marktredwitz-Fichtelgebirge, der Firma SCHERDEL und der Frauen-Union, die – neben Landkreis, wiwego und Förderverein – maßgeblich dazu beigetragen haben, das Projekt finanziell auf eine solide Basis zu stellen!“, führt Sybille Kießling aus. Auch die AGI Hochfranken+, die Akademie Steinwald-Fichtelgebirge, die Wirtschaftsjunioren Fichtelgebirge, der Rotary Club Fichtelgebirge, der Fichtelgebirgsverein, die Künstlerkolonie und viele Unternehmen der Region wirken mit.

Ferdinand Reb, Leiter der Tourismus-Zentrale Fichtelgebirge und Geschäftsführer des Fördervereins ist vollauf überzeugt von der Originalität und Qualität des Gesamtkonzeptes „***Lebensart genießen***“: „Die Vielzahl der Gastautoren aus der Region, von denen jeder sein Spezialgebiet hat, ist eine Besonderheit des Buches. Daher ist „Lebensart genießen“ nicht nur schön aufgemacht, sondern auch sehr informativ."

„Das Buch wird für viele eine Überraschung sein!", meint Michael Lerchenberg. Denn es zeige letztlich auch dem Oberfranken, der so gerne sein Licht unter den Scheffel stelle, die Qualität der Region Fichtelgebirge. „Dies ist nötig, denn die Besucher der Festspiele suchen den Gesamtgenuss", so der Luisenburg-Intendant. Begeistert zeigt sich Lerchenberg von den zahlreichen Projektunterstützern, alle hätten an einem Strang gezogen. Auch der Wunsiedler Landrat Dr. Karl Döhler verspürt eine Aufbruchsstimmung: „Der Blick von außen macht hungrig auf die Region.“ Und – den Gastbeitrag von Josef Schmidt zitierend, fügt er an: „Lasst uns den steuerfreien Luxus, den das Fichtelgebirge bietet, wertschätzen und genießen!“

Mit „Lebensart genießen – im Fichtelgebirge“ entdecken sowohl Einheimische als auch Zuzügler das Fichtelgebirge neu. Thilo von Glass appelliert an die regionale Wirtschaft: „Das Buch eignet sich auch hervorragend, um externen Fachkräften und Top-Bewerbern das Fichtelgebirge schmackhaft zu machen.“ Bei einer Vorbestellung von 25 oder 50 Exemplaren gewährt der Verlag einen Vorzugspreis mit einem Rabatt von 40 bzw. 50 % auf den Buchhandelspreis von € 19,80. Interessenten können sich beim selekt Verlag, Dr. Oliver van Essenberg (Tel. 0951/297 59 23, E-Mail: [van.essenberg@selekt.org](mailto:van.essenberg@selekt.org)) melden.

„Lassen auch Sie sich überraschen, was unsere Heimat an „Geheimtipps“ zu bieten hat!“, so Thilo von Glass abschließend.